



Futureproof
Identity Security



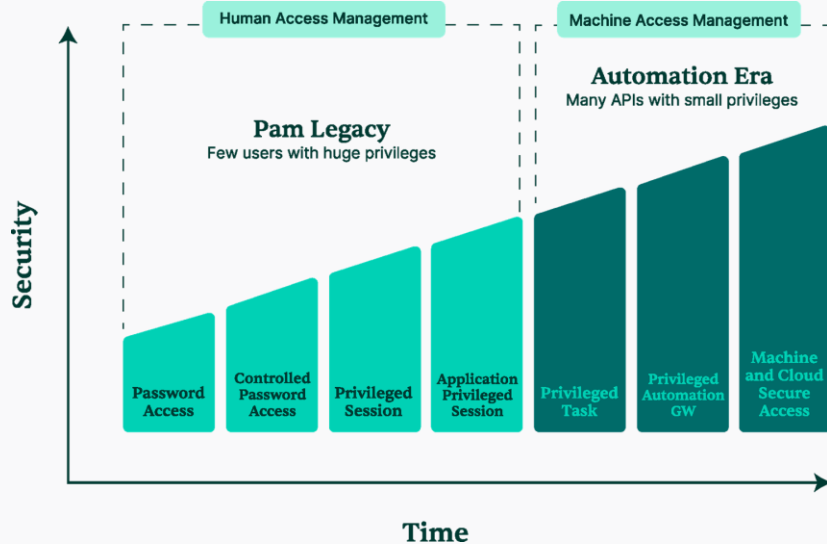
Produktübersicht

Einblicke in die 360° Privilege Plattform

März 2026

DAGMA
IT SECURITY

Die Transformation digitaler Identitäten: Vom Menschen zur Maschine



Die Automatisierungsära
ist geprägt durch:

DevOps

API-Zugriffe/-Identitäten

Cloud-Zugriffe

IoT-Identitäten

Industrie 4.0

Schutz privilegierter Zugangsdaten

Es gibt **zwei- bis fünfmal** mehr privilegierte Konten in Unternehmen, als allgemein angenommen wird.

44%

der Datenschutzverletzungen betreffen kompromittierte Zugangsdaten.

Quelle: Verizon

292

Tage vergehen durchschnittlich, bis Sicherheitsverletzungen mit gestohlenen Zugangsdaten erkannt werden.

Quelle: IBM

4,1
Mio. €

betragen die durchschnittlichen Kosten von Sicherheitsverletzungen durch kompromittierte Zugangsdaten.

Quelle: IBM



Schutz privilegierter Zugangsdaten

Wie lässt sich Zero Trust auf Privileged Access Management anwenden?

Wenn über 40% der Angriffe auf **Zugangsdaten** abzielen...

Dann ist **Identität** entscheidend für die Verhinderung von Sicherheitslücken.

Es ergibt sich folgende Schlussfolgerung:

Die Logik privilegierter
Identitäten:

Wenn

“**Identität**” der neue Sicherheitsperimeter ist

Und

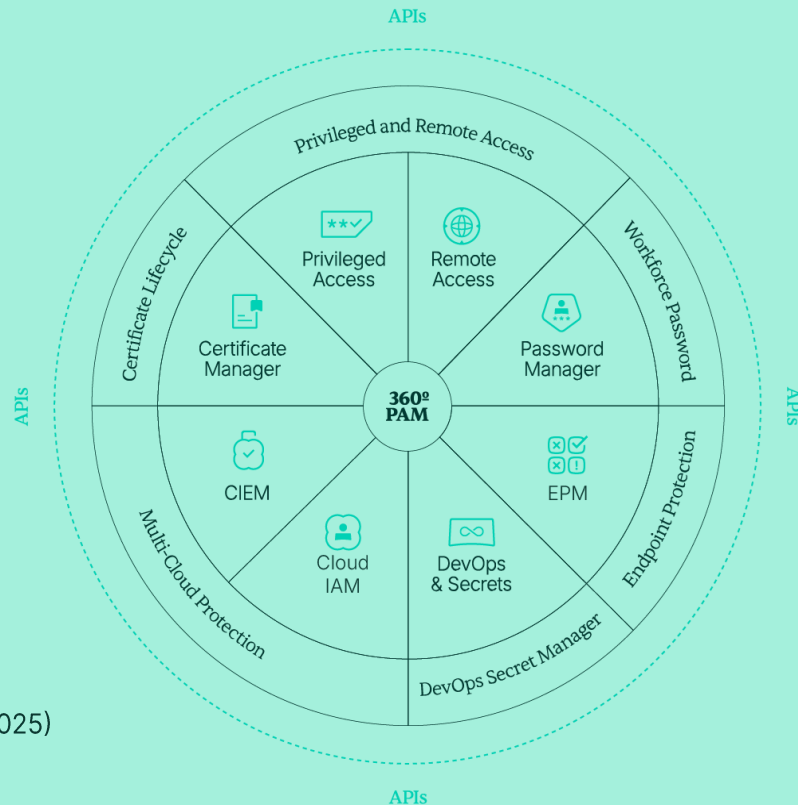
Privilegien im Zentrum der Angriffskette stehen

Dann

müssen privilegierte Identitäten das **am stärksten geschützte Asset** im Unternehmen sein.

All-in-One-Lösung zur sicheren Verwaltung privilegierter Konten

- ✓ All-in-One Architektur
- ✓ Keine versteckten Kosten
- ✓ Benutzerfreundlich & in wenigen Minuten einsatzbereit
- ✓ Agentenfreie Installation
- ✓ Mehrfach ausgezeichnet (Gartner® Challenger & Customers Choice 2025)



PAM Core



Privilegierte Zugangsdaten ermöglichen den Zugriff auf geschäftskritische Aktionen, etwa die Änderung von Domain-Controller-Einstellungen oder die Durchführung von Finanztransaktionen über Unternehmenskonten.

Privileged Access Management (PAM)

dient dem Schutz und der Kontrolle generischer sowie privilegierter Zugangsdaten. Dies umfasst die sichere Speicherung, die Trennung von Zugriffen sowie die vollständige Nachvollziehbarkeit der Nutzung.

Scan Discovery

Offene Konnektoren ermöglichen eine leistungsfähige Erkennung privilegierter Zugangsdaten und Secrets. Dies schafft vollständige Transparenz über privilegierte Zugriffe und unterstützt eine durchgängige Governance.

App-to-App (A2A)

Als API-Schnittstelle ermöglicht A2A die sichere und authentifizierte Integration von Drittanwendungen mit Segura®, basierend auf zentral verwalteten Informationen.

Genehmigungsworkflow

Granulare mehrstufige Genehmigungsworkflows, die von Segura® angeboten werden, ermöglichen reduzierte Bereitstellungskosten und eine bessere Einhaltung von Zugriffsrichtlinien.

Automatische Passwortrotation

Die automatisierte Rotation privilegierter Zugangsdaten verhindert statische Passwörter, reduziert die Angriffsfläche und schützt vor Brute-Force- sowie Wörterbuchangriffen.

TOTP-Generator

Segura® kann OTP-Token generieren und verwenden. Dadurch wird der Kennwortaustausch in Fällen sichergestellt, in denen Anmeldeinformationen mit TOTP für MFA geschützt sind.

Session Recording

Die Aufzeichnung privilegierter Sitzungen dokumentiert sämtliche während eines Zugriffs ausgeführten Aktionen. Dies unterstützt Audit-Anforderungen und ermöglicht die Analyse von Vorfällen oder missbräuchlicher Nutzung.

Überwachte Befehle (Audited Commands)

Ermöglicht die Definition granularer Filter für die Ausführung von Befehlen auf kritischen Systemen, um Vorfälle und missbräuchliche Aktivitäten zu verhindern.

KDI (Keystroke Dynamic Identity)

KI-gestützte Funktionen analysieren das Tippverhalten von Usern, um potenziell missbräuchliche Aktivitäten bei der Verwendung kompromittierter Zugangsdaten zu erkennen.

Datenbank-Proxy

Bietet Zugriff auf die Datenbankverwaltung und stellt PAM-Funktionen bereit, um die Sicherheit von Datenbanken zu gewährleisten. Administratoren können Vorgänge aktivieren, überwachen und einschränken.

DOMUM



Domum Remote Access ist eine Sicherheitslösung zur Bewältigung von Herausforderungen moderner Remote-Arbeitsmodelle und ermöglicht sicheren Zugriff auf Basis des Zero-Trust-Prinzips.

Domum Remote Access stellt einen sicheren Zugriff auf Systeme der Unternehmensinfrastruktur bereit – ohne VPN, ohne Agenteninstallation, ohne zusätzliche Lizenzierung und ohne weitere Konfigurationen. Der Zugriff erfolgt unmittelbar und geschützt.

Dadurch werden sämtliche (Remote-) Zugriffe abgesichert und die Administration vereinfacht.

Zugriff auf Knopfdruck

Zugriff auf Systeme ohne zusätzliche Anmeldedaten.

Erweiterte Optionen

Zugriffsteuerung nach Geolokalisierung, Tageszeit, Wochentag und Dauer.

Zentrale Übersicht

Einheitliche Oberfläche zur Überwachung aller Aktivitäten in der Umgebung.

Kein VPN erforderlich

Der Einsatz eines VPN sowie zusätzlicher Konfigurationen für Remote-User entfällt.

Granulare Steuerung

Ermöglicht eine differenzierte Zugriffstrennung auf Basis der Segura®-Funktionalitäten.

Sofortiger Zugriff

Schneller, unkomplizierter und sicherer Zugriff für Mitarbeitende und externe Dritte.

Granularer Zugriff

Workflows mit fein abgestufter Steuerung auf Basis definierter Zugriffsgruppen.

Intuitive Dashboards

Zentrale Verwaltung über benutzerfreundliche Dashboards.

Schlanke Architektur

Kein Einsatz von Agenten, zusätzlicher Software oder weiterer Lizenzierung erforderlich.

Operative Effizienz & Auditing

Optimiert die Verwaltung von Remote-User sowie alle Funktionen für Remote-Sitzungen wie Aufzeichnung und Live Stream.

MySafe



MySafe ist eine Sicherheitslösung zur sicheren und effizienten Speicherung sowie Weitergabe vertraulicher Informationen.

Der digitale Tresor ermöglicht die strukturierte Verwaltung von Passwörtern und weiteren sensiblen Daten, reduziert die Notwendigkeit, sich an mehrere Zugangsdaten zu erinnern, und schützt diese vor unbefugtem Zugriff.

Mithilfe der Generierung starker, zufälliger Passwörter wird das Sicherheitsniveau signifikant erhöht & ermöglicht ein effizientes Passwortmanagement.

Verschlüsselung

Alle verwalteten Passwörter werden verschlüsselt gespeichert und sind ausschließlich über **MySafe** zugänglich.

Passwortfreigabe

Ermöglichung einer sicheren und benutzerfreundlichen Freigabe von Passwörtern zwischen autorisierten Usern.

Administratives Dashboard

Unterstützung unternehmensweiter Kampagnen sowie die Analyse sicherheitsrelevanter Daten mit grafischen Auswertungen.

Maximale Sicherheit

Verwendung von robusten Verschlüsselungsverfahren und Multifaktor-Authentifizierung, einschließlich biometrischer Authentifizierung auf mobilen Endgeräten.

Schutz sensibler Daten

Schutz sensibler Informationen durch mehrschichtige Sicherheitsmechanismen und restriktive Zugriffskontrollen.

Automatische Passworteingabe

Passwörter können automatisiert in Webanwendungen eingefügt oder bei Bedarf überprüft werden.

Generierung starker Passwörter

MySafe erzeugt zufällige, komplexe Kombinationen und steuert die Weitergabe von Passwörtern inkl. nachvollziehbarer Zugriffsdokumentation.

Nachvollziehbarkeit

Administratoren können nachvollziehen, auf welche Passwörter zugegriffen wurde, und daraus ableiten, welche Zugangsdaten gegebenenfalls angepasst werden müssen.

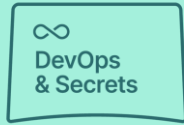
Browser-Erweiterung & Segura® App

Die Browser-Erweiterung ermöglicht die direkte Nutzung von **MySafe** im Webbrowser. Die Segura® App enthält **MySafe**-Funktionen wie Notizenverwaltung und Passwortmanagement.

Automatische Passwort-Injektion

Passwörter können automatisch in Websites eingefügt oder bei Bedarf einfach ausgecheckt werden.

DevOps



Mit der zunehmenden Migration von Unternehmen in Cloud-Infrastrukturen rückt die schnelle und effiziente Bereitstellung qualitativ hochwertiger Produkte und Services in den Mittelpunkt, was zur verstärkten Einführung von DevOps-Methoden führte.

DevOps fördert Kommunikation, Zusammenarbeit sowie schnelle Bereitstellung, Integration, Auslieferung und Entwicklung.

Der **Segura® DevOps Secret Manager** schützt und verwaltet Secrets innerhalb der DevOps-Pipeline und ermöglicht eine sichere sowie effiziente Softwarebereitstellung.

Schutz und Verwaltung von Secrets und Zugangsdaten

Schutz und Verwaltung von Secrets und weiteren Zugangsdaten in DevOps-Umgebungen zur Absicherung sensibler Informationen gegen unbefugten Zugriff und Missbrauch.

Integrierter Cloud-IAM-Broker

Segura® ist die einzige PAM-Lösung mit integriertem Cloud-IAM-Broker, der nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern auch die Zugriffssteuerung mehrerer Cloud-Plattformen vereinheitlicht.

Zentrale Verwaltung geteilter Secrets und Passwörter

Konsistente und kontrollierte Steuerung kritischer Zugangsdaten sowie Risikoreduzierung von unbefugtem Zugriff durch die zentrale Verwaltung geteilter Secrets und fest hinterlegter Passwörter.

Bibliothek sicherer und flexibler APIs

Einfache und schnelle Integration in bestehende Systeme und Werkzeuge. Dies vereinfacht Implementierungs- und Integrationsprozesse.

Discovery, Inventarisierung und Verwaltung von Secrets

Segura® bietet leistungsfähige Discovery-Funktionen. Dabei scannt die Lösung die DevOps-Pipeline automatisiert, um Secrets in der Umgebung zu identifizieren, zu inventarisieren und zu verwalten.

Granulare Zugriffskontrolle und Principle of Least Privilege (PoLP)

Branchenweit anerkannte Zugriffskontrollengranularität ermöglicht die Umsetzung des PoLP und reduziert das Missbrauchsrisiko von Berechtigungen.

Zentrale Dashboards und Reports

Vollständige Transparenz über die gesamte Umgebung. Dies unterstützt Monitoring, Auditierung und die Einhaltung von Sicherheitsrichtlinien sowie regulatorischen Anforderungen.

Funktion zur Ver- und Entschlüsselung sensibler Daten

Die Funktion ermöglicht die Ver- und Entschlüsselung von Daten während der Übertragung, ohne dass diese im DSM gespeichert werden müssen.

Integration mit DevOps-Tools

Nahtlose Integration mit führenden DevOps-Tools, einschließlich Containerisierung und CI/CD. Diese Integration gewährleistet reibungslose Workflows und erhöht die Sicherheit innerhalb der DevOps-Pipeline.

Skalierbare und integrierte Lösung

Segura® DSM ist vollständig in die Segura® PAM Security Plattform integriert und bietet einen umfassenden, einheitlichen Ansatz für PAM.

Zertifikate



Digitale Zertifikate sind anfällig für menschliche Fehler und unterliegen festen Laufzeiten. In vielen Organisationen erfolgt das Zertifikatsmanagement weiterhin manuell, häufig auf Basis von Tabellenkalkulationen.

Mit dem **Segura® Certificate Manager** lässt sich der gesamte Lebenszyklus digitaler Zertifikate zentral steuern – von der Identifikation über das automatisierte Scannen von Websites, Verzeichnisdiensten und Webservern bis hin zur automatisierten Verlängerung über interne oder externe Zertifizierungsstellen.

Zertifikatserkennung

Automatisierte Identifikation sämtlicher Zertifikate im Netzwerk zur Vermeidung von Verlust, Inkonsistenzen und Desorganisation.

Kontinuierliches Monitoring

Echtzeitüberwachung von Zertifikaten inkl. Benachrichtigungssystem für Ablaufdaten und Fehlfunktionen.

Ablaufwarnungen

Frühzeitige Benachrichtigungen über bevorstehende Zertifikatsabläufe zur Vermeidung von Serviceunterbrechungen.

Einfacher und sicherer Import

Zertifikate lassen sich effizient in die Segura® Plattform integrieren und zentral verwalten.

Vollständige Automatisierung des Zertifikatslebenszyklus

Automatisierte Verwaltung der Zertifikatsverlängerung und -veröffentlichung zur Reduzierung von Fehlerquellen und administrativem Aufwand.

Veröffentlichung auf Webservern und in Keystores

Vereinfachte Bereitstellung von SSL/TLS-Zertifikaten auf Servern zur Erhöhung der Online-Sicherheit.

Dashboards und Berichte

Zentrale Übersicht über alle Zertifikate zur strukturierten Steuerung und fundierten Entscheidungsfindung.

Integration mit Zertifizierungsstellen

Anbindung führender Zertifizierungsstellen (CAs) zur sicheren Beantragung und Ausstellung von Zertifikaten.

Verwaltung persönlicher Zertifikate

Verwaltung digitaler Zertifikate für rechtsverbindliche Finanztransaktionen und Dokumentensignaturen.

Unterstützung einer Zero-Trust-Strategie

Stärkung der Zero-Trust-Architekturen durch die kontinuierliche Ausstellung und Validierung vertrauenswürdiger Identitäten für Maschinen und Anwendungen.

EPM



Endpoint
Privilege
Management

In zunehmend komplexen IT-Infrastrukturen sind eine konsequente Kontrolle administrativer Berechtigungen sowie die effektive Umsetzung des Least-Privilege-Prinzips entscheidend, um das Sicherheitsniveau zu erhöhen und das Risiko von Datenvorfällen zu minimieren.

An dieser Stelle setzt der **Segura® Endpoint Privilege Manager (EPM)** an.

Als leistungsfähige Privileged Elevation and Delegation Management (PEDM)-Lösung ermöglicht EPM die kontrollierte und sichere Ausführung privilegierter Funktionen auf Windows- und Linux-Endpunkten.

Privilegierte Ausführung auf Basis genehmigter Aktionslisten

Autorisierte User können Administratorrechte zur Ausführung definierter Anwendungen anfordern, sodass ausschließlich geschäftskritische Applikationen mit erhöhten Berechtigungen sicher ausgeführt werden.

Sitzungsaufzeichnung über Windows und Linux

Es ist möglich, SUDO-Aktionen auf Linux-Endpunkten und Sitzungen in Windows aufzuzeichnen, um Überwachungsanforderungen zu erfüllen.

Schutz vor Datendiebstahl & Verhinderung von Privilegienmissbrauch

Die EPM-Lösung korreliert Ereignisse zur Identifikation verdächtiger Aktivitäten, isoliert kritische Umgebungen und stellt erweiterte Sicherheitsmechanismen zum Schutz geschäftskritischer Daten und zur frühzeitigen Erkennung von Missbrauchsmustern bereit.

Sitzungsaufzeichnung unter Windows und Linux

SUDO-Aktionen auf Linux-Endpunkten sowie Sitzungen unter Windows werden aufgezeichnet, um Audit-Anforderungen zu erfüllen, Compliance sicherzustellen und eine lückenlose Nachvollziehbarkeit privilegierter Aktivitäten zu gewährleisten.

Integration von Linux-Login-Informationen in Gruppenrichtlinien (nur Linux)

Jede Authentifizierung wird auf Basis von Zeitparametern, Aufrufen, Berechtigungen sowie zusätzlichen Gruppenrichtlinien validiert, wodurch die Sicherheit von Linux-Endpunkten gestärkt wird.

Vollständiges SUDO-Management (nur Linux)

Durch die Definition granularer Richtlinien wird eine vollständige Kontrolle über mit SUDO ausgeführte Aktionen auf Linux-Endpunkten ermöglicht und das Sicherheitsniveau erhöht.

Automatisierte Anwendungsausführung und Zugriff über Makros (nur Windows)

Wiederkehrende Aufgaben werden durch Automatisierung optimiert, während gleichzeitig eine strikte Kontrolle über privilegierte Aktionen erhalten bleibt.

Sicherer Zugriff auf sensible Daten in Netzwerkverzeichnissen (nur Windows)

Gewährleistet ein Höchstmaß an Sicherheit für freigegebene Dateien und Verzeichnissen im Netzwerk und schützt geschäftskritische Informationen vor Bedrohungen.

Zugriff auf die Systemsteuerung mit Administratorrechten (nur Windows)

User können administrative Aufgaben wie die Anpassung von Datums- und Uhrzeiteinstellungen durchführen, wodurch eine effektive Verwaltung zentraler Systemkonfigurationen gewährleistet wird.

Malware-Analyse (nur Windows)

Spezialisierte Funktionen zur Malware-Analyse schützen Windows-Endpunkte zuverlässig vor Cyberbedrohungen.

Workflow-Erstellung (nur Windows)

Aufgaben und Prozesse lassen sich durch individuell definierte Workflows automatisieren und vereinfachen, wodurch das Privilegien-Management optimiert und die operative Effizienz gesteigert wird.

Ausführung und automatisierter Zugriff auf Anwendungen über Makros (nur Windows)

Optimierung sich wiederholender Aufgaben und Steigerung der Produktivität.

Cloud IAM



Transparenz und Kontrolle über Identitäten und Access Keys verschiedener Cloud Service Provider (CSPs) sind zentrale Voraussetzungen für Compliance und Sicherheit. Denn die Nutzung von Multi-Cloud-Architekturen erhöht die Komplexität im Identity- und Access-Management für IT- und Security-Teams erheblich.

Unzureichende Kontrolle führt zu Risiken wie unbefugtem Zugriff, Compliance-Verstößen und Datenschutzvorfällen.

Segura® Cloud IAM bietet eine robuste Lösung zur Sicherstellung von Identity Governance in hybriden und Multi-Cloud-Umgebungen.

Benutzer- und Access-Key-Management

Intuitive & zentrale Oberfläche zur Verwaltung von Identitäten und Access Keys einschließlich auditierte Bereitstellung, Löschung und Steuerung von Usern.

Auditierte Bereitstellung und Löschung

Protokollierung & revisionssichere Nachvollziehbarkeit sämtlicher Vorgänge zur Erstellung und Löschung von Identitäten und Access Keys.

Zentrale Transparenz

Dashboards ermöglichen eine einheitliche Übersicht über sämtliche Identitäten und Access Keys und unterstützen Verwaltung sowie Auditierung.

Auditierter Remote-Zugriff auf CSP-Konsolen

Überwachung & Protokollierung sämtlicher Remote-Zugriffssitzungen auf CSP-Konsolen und Gewährleistung vollständiger Audit-Trails.

Just-in-Time (JIT) Zugriff

Steuerung temporärer Zugriffe und Sicherstellung der ausschließlich zeitlich begrenzten und bedarfsgesteuerten Gewährung von Berechtigungen.

Identity-Zentralisierung

Bündelt das Identity-Management unterschiedlicher CSPs und schafft eine konsolidierte Gesamtsicht auf alle User und deren Berechtigungen.

Session Recordings

Aufzeichnung, Prüfung & Nachvollziehbarkeit von Konsolenzugriffen im Rahmen von Compliance-Anforderungen.

Risikoreduzierung

Die automatisierte User- und Berechtigungsverwaltung reduziert das Risiko unbefugter Zugriffe und stellt sicher, dass ausschließlich berechtigte Personen zum definierten Zeitpunkt über angemessene Zugriffsrechte verfügen.

Alles, was für Privileged Access Management benötigt wird – in einer Plattform!

Keine Extra-Tools. Keine Komplexität. Vollständiger Schutz.

98%

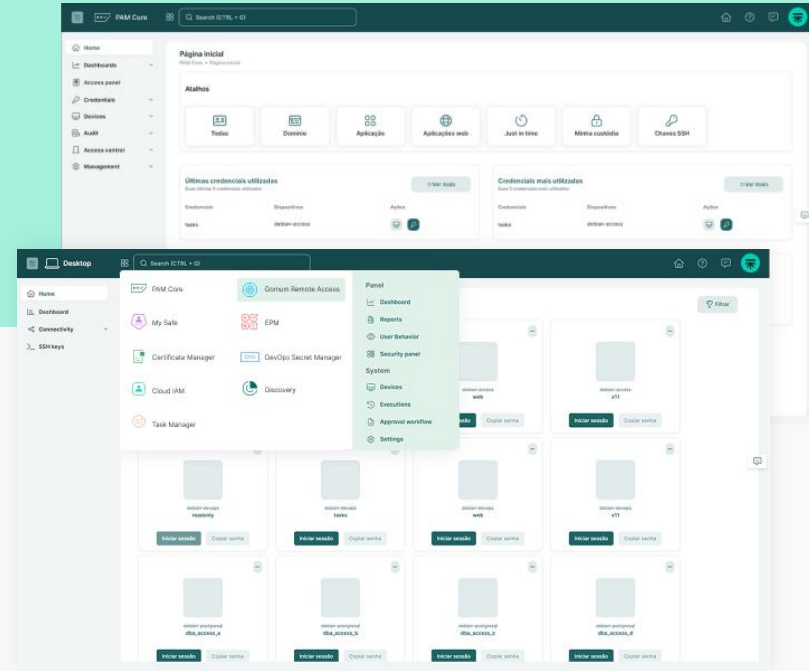
Empfehlungsrate auf
Gartner Peer Insights

90%

Schnellere
Time-to-Value (ToV)

70%

Niedrigere
Gesamtbetriebskosten (TCO)



Full-Stack-Architektur



Direkt. Persönlich. Auf Augenhöhe.

Wir beraten Sie gerne!

FLORIAN KRAUS

General Manager

P: +49 151 4285 9022

kraus.f@dagma.eu

WALTER KARL

Principal Sales Architect

P: +49 170 2714 138

karl.w@dagma.eu

ALEXANDER BÖRSEL

Channel Manager

P: +49 176 6127 4571

boersel.a@dagma.eu

JÜRGEN ZORENC

Head of Technical Sales

P: +49 157 5807 6752

zorenc.j@dagma.eu

SEBASTIAN MAHN

Business Development Manager

P: +49 162 5985 732

mahn.s@dagma.eu

MATTHIAS MEIERHOFER

Marketing Specialist

P: +49 30 6920 62 988

meierhofer.m@dagma.eu



CYBERSECURITY
FROM EUROPE

DAGMA
IT SECURITY

UNSER PORTFOLIO

Identity · Exposure · Detection · Enforcement

